

- Herr Oberlieutenant und Regiments-Adjutant Joh. Heinr. Meyer, beim Zuchtthaus, no 83.
 — Friedr. Aug. von Lawrence, auſſer dem Millernthor bey der Kieperbahn, no 393.
 — Georg Heinr. Staeding, Voßſtraße im Irthof, no 331.
 — Joh. Christian Eyſſer, erſte Jacobſſſtr. no 115.
 — Nicol. Lehorius Müller, Plaß, no 130.
 — Abraham Petersen, Groſſenſenmarkt, no 5.
 — Bernh. Dieder. Fiedeler, Bennisberg, no 92.
 — Peter Gerhard Geertz, Nicolaiſtr. no 5.
 — Carl Wilh. Müller, 2te Jacobſſſtr. no 110.
 Unter-Lieutenants.
 Herr Martin Jürgen Hachmeister, A-B-C-ſtraße, no 166.
 — Heinr. Jacob Kuſkopf, Mühlſtr. no 206.
 — Joh. Friedr. to der Horst, Altenſteinweg, no 73.
 — Aug. Gottl. Lattmann, 3te Marktſtraße, no 90.
 — Joh. Chriſtoph Kraatz, 3te Marktſtraße, no 91.
 — Joh. Ratje Gutzeit, Eteinſtraße, no 110.
 — Unterlieutenant und Adjutant Joh. Joach. Höber, H. Drehbahn, no 345.
 — Joh. Peter Haacke, Federbreitengang, no 33.
 — Joh. Friedr. Schmieden, Rüdberg, no 20.
 — Friedr. Hieron. Blanck, beim Dammthor, no 404.
 — Friederich Kinn, Altenſteinweg, no 15.
 — Joh. Jacob Wiſſing, bey der Waſſerpoſte, no 54.
 — Joh. Heinr. Hancher, gr. Neumarkt, no 117.
 — Auditeur Chriſtu. Mich. Gilbert, Knochenhauerſtr. no 174.
 — Artillerie-Capitain Ernst Georg Bergtaedt, Feldort, no 136.
 — Fortifications-Major Diederich Lührs, gr. Meichen, no 262.
 — Erdmann Gottwerth Hoffmeister, Lieutenant und Commandeur der Sternſchanze.

- Officiers beim Corps der Nachtwache.
 Herr Johann Samuel Strodt, Capitain, bey Johanniſſellweg, no 75.
 — Joh. Heinr. Fuhrmann, Ober-Lieutenant, bey dem Zuchtthaus, no 84.
 — Joh. Georg Wilh. Mayrose, Ober-Lieutenant u. Adjutant, alſt. Neumarkt, bey der Roſenſtraße, no 72.
 — Andreas Diederich Meſcke, Unter-Lieutenant, Roſenſtr. in Heiniſſen Hoff, no 39.

3. Einige Local-Notizen.

a) Nachrichten für Fremde, verſchiedene Hamburgiſche Merkwürdigkeiten betreffend.

Badeanſtalt. Eine vermittelt Subſcription i. J. 1793 von der Geſellſchaft zur Beförderung der Künſte und nützlichen Gewerbe errichtete Anſtalt. Das, nach Herrn Raurath Arens Wiſſen erbaute Badeschiff liegt am Jungfernstieg auf der Alſter, und wird in den Sommermonaten den Babelicbädern zum Gebrauch geöffnet. Einlaßbillette ſind an den, den Publikum bekannten, Orten zu haben. Mit den Billetten werden zugleich das Reglement der Anſtalt, und die bey dem Gebrauch der kalten Bäder zu beobachtenden Gefundheitsregeln, welche auch in den Badesammern angeſchlagen ſind, ausgegeben.

Bibliotheken. (öffentliche) a) Die Stadtbibliothek, b) die Bibliothek des Commercium, c) die Bibliothek der Geſellſchaft zur Beförderung der Künſte und nützlichen Gewerbe, d) die Bibliothek der St. Jacobiſche, e) die Bibliothek der St. Catharinenſche. Creditkaſſe für die Erben und Grundſtücke. Eine, durch die Bemühung und Verwendung der Geſellſchaft zur Beförderung der Künſte und nützlichen Gewerbe, geſtiftete und ſeit 1782 beſtehende Anſtalt, bey welcher dem Eigener eines Erbes oder Grund-